

Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung
der Bezirksvertretung Münster-Nord
am Dienstag, **14.09.2010**, 17:02 Uhr - 18:15 Uhr,
in der Agora des Bürgerhauses Kinderhaus, Idenbrockplatz 8, 48159 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Karl-Heinz Beckmann, Ludger Janning, Christian Moll, Walter Sauerwald, Ulrich Tebbe

von der SPD-Fraktion

Jochen Frese, Manfred Igelbrink, Johanne Lamken, Annemarie Langela, Walter Urbscheit, Rita Witte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Dirk Guddorf, Thomas Möller, Klaus Rosenau

von der FDP-Fraktion

Felix Söhlke, Tim Stuttmann

von DIE LINKE.

Stephan Siewering

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Maria Anna Hakenes, Horst Kisnat, Florian Steinforth, Simone Wendland

von der Verwaltung

Thilo Heise, Birgit Oberbracht

für die Schriftführung

Hans-Joachim Temme

für die Stenogrammaufnahme

Maria Hermes

Es fehlten:

Melanie Becker (Vertreterin des Jugendforums), Olaf Bloch (CDU), Christel Meier (CDU), Desi-ree Marie Antoinette Meyer (Vertreterin des Jugendforums), Michael Ostholt (Vertreter des Jugendforums)

Tagesordnung**8. öffentliche Sitzung**

- | | |
|--|---|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anregungen gem. § 24 GO NW |
| <u>V/0634/2010</u>
Amt des Rates und des Oberbürgermeisters | 2.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. Berichte der Verwaltung |
| <u>V/0590/2010</u>
Amt für Grünflächen und Umweltschutz | 3.1. Jahresbericht 2009 der Biologischen Station Rieselfelder Münster |
| <u>V/0594/2010</u>
Sportamt | 3.2. Aktueller Sachstand zu Anträgen auf Baukostenzuschüsse für Vereine mit vereinseigenen Anlagen (Stand: 17.06.2010) |
| <u>V/0543/2010</u>
Koordinierungsstelle für Migration und Interkulturelle Angelegenheiten | 3.3. Aktueller Stand zur Umsetzung des Migrationsleitbildes |
| <u>mündlicher Bericht</u>
Bezirksverwaltung Münster-Nord | 3.4. Anhörungsbeschlüsse der vorletzten Sitzung |
| | 4. Anhörungen |
| <u>V/0091/2010</u>
Amt für Kinder, Jugendliche und Familien | 4.1. Kindertagesbetreuungsbericht 2010/2011 |
| <u>V/0433/2010</u>
Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung | 4.2. Erste Änderung des Bebauungsplanes Nr. 210 "Coermühle"
1. Beschluss über die Stellungnahmen
2. Satzungsbeschluss |
| <u>V/0445/2010</u>
Amt für Kinder, Jugendliche und Familien | 4.3. Jugendrat der Stadt Münster- Weiterentwicklung und Profilschärfung |

- V/0445/2010/1
Amt für Kinder, Jugendliche und Familien
- 4.3.1. Jugendrat der Stadt Münster- Weiterentwicklung und Profilschärfung
- V/0546/2010
Abfallwirtschaftsbetriebe Münster
- 4.4. Umstellung der Sperrgutabfuhr auf ein Abrufsystem
- V/0551/2010
Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung
- 4.5. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 134 Teilabschnitt II (Neufassung): Coerde - Kiesekampweg Beschluss zur Änderung
- Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung
- 4.6. Ortszentrum Sprakel: Mitte vollenden - geplante Nutzung überdenken Antrag der SPD Fraktion im Rat siehe hierzu V/0495/2010
- 5. Entscheidungen**
- V/0596/2010
Amt für Grünflächen und Umweltschutz
- 5.1. Ausweisung und Bau einer münsterlandweiten Reitroute im Zusammenhang mit dem Förderantrag Ziel II Erlebnis NRW - Pferderegion Münsterland SchRitt für SchRitt Parklandschaft erleben: Netzwerke ausbauen - Wertschöpfung heben
- V/0529/2010
Amt für Grünflächen und Umweltschutz
- 5.2. Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Nord
-Festlegung der Reihenfolge-
Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr 2011
- mündlicher Bericht
Bezirksverwaltung Münster-Nord
- 5.3. Kunstprojekt Kinderhaus "Mon Amour"
- 6. Anregungen/Anträge**
- A-N/0028/2010
SPD-Fraktion
- 6.1. Führung eines Sitzbank/Sitzmöglichkeiten-Katasters
- 7. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung**
- 8. Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Bezirksvertretern**
- 9. Verschiedenes**

Herr Bezirksbürgermeister Igelbrink eröffnete die 8. öffentliche Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Nord fest.

Er begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung, die anwesenden Ratsfrauen und Ratsherren, die Vertreter der Verwaltung, die Zuschauerinnen und Zuschauer sowie die Vertreter der Presse.

Er gratulierte nachträglich Herrn Frese, Herrn Sauerwald, Frau Meier, Frau Witte zu ihren Geburtstagen und besonders Frau Langela zum 60. Geburtstag.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wies Herr Igelbrink darauf hin, dass er die zuvor verteilte Tischvorlage der CDU-Fraktion zur Vorlage V/0433/2010 Nr. A-N/0030/2010 mit dem TOP 4.2 und die Tischvorlage der CDU-Fraktion zur Vorlage V/0495/2010 Nr. A-N/0031/2010 mit dem TOP 4.6 beraten lassen werde. Hierzu wies er darauf hin, dass zu diesem Antrag eine Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung (Herr Kurz) vorliegt, die vor der Sitzung verteilt wurde. Außerdem gebe es einen neuen TOP 5.4 - Antrag des Heimatvereines Sandrup-Sprakel-Coerde - Reparatur des Kamins.

Herr Moll (CDU) beantragte, die Vorlage V/0546/2010 TOP 4.4 von der Tagesordnung abzusetzen. Dies wurde einvernehmlich beschlossen.

Herr Frese (SPD) bemängelte, dass in der Beratungskette der Vorlage V/0671/2010 - Bürgerumfrage 2010: Ergebnisse der Fragenkomplexe „Einsparmöglichkeiten und Mehreinnahmen“, „Ziele der Stadtentwicklung“ - die Bezirksvertretungen fehlen und bittet darum, dass sie beim nächsten Mal mit eingebunden werden.

Punkt 1 der Tagesordnung **Eingänge und Mitteilungen**

Herr Igelbrink gab bekannt:

- die neu aufgelegten Broschüren 'Zahlen und Informationen' aus den sechs Stadtbezirken
- die Broschüre 'Landtagswahl 2010 - Beiträge zur Statistik 112' der Stadt Münster
- die Broschüre des Sozialamtes 'Service-Wohnen in Münster'
- die Broschüre des Amtes für Wohnungswesen 'Preiswert wohnen in Münster'
- die Broschüre 'Ich bin die Energie' von der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e. V.
- den Versand des Jahresabschluss 2009 (Entwurf) des Amtes für Finanzen und Beteiligungen
- eine Mitteilung des Ordnungsamtes vom 10.08.2001 zur Anregung nach § 24 GO Nr. 61/2010 - Werbe-/Stadtinformationsanlage der Fa. Wall AG auf der Königsberger Straße
- eine Mitteilung des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien vom 05.08.2010 zum Termin am 16.09.2010 um 16 Uhr - Neubau eines Spielplatzes in Coerde (Neubaugebiet am Hohen Heckenweg) hier: Kinderbeteiligung
- ein Schreiben des Amt für Finanzen und Beteiligungen vom 12.07.2010 über die frei verfügbaren Mittel der Bezirksvertretungen
- ein Schreiben des Oberbürgermeisters zum Workshop BürgerInnenbeteiligung am Haushalt am 18.09.2010 von 10 - 16 Uhr im Vortragssaal der VHS-Überwasser, Kathagen 7

Herr Temme gab bekannt:

- eine Mitteilung der Verwaltung zum Bebauungsplan Nr. 515: Kinderhaus - Erweiterung des Zentrums - hier: gerichtliche Entscheidungen -, dass das Obergerverwaltungsgericht NRW die Normenkontrollanträge zum Bebauungsplan abgelehnt hat. Eine Revision wurde

nicht zugelassen. Die Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Revision wurde vom Bundesverwaltungsgericht am 29.07.2010 zurückgewiesen

- die Anträge zum Haushaltsplan 2011 von
 - KIG Sprakel-Sandrup-Coerde,
 - Begegnungszentrum Sprickmannstraße e.V.,
 - Bürgervereinigung Kinderhaus
 - Kinderhauser Arbeitsloseninitiative
- dass es am Mittwoch, 15.09.2010, um 18 Uhr eine Bürgerkonferenz zum Haushalt der Stadt Münster mit dem Oberbürgermeister im Bürgerhaus geben werde
- dass es am Samstag, 18. und 25.09.10, von 18 - 20 Uhr als Veranstaltung der Bezirksverwaltung Nord die Coerde GmbH mit Thomas Nufer auf dem Hamannplatz in Coerde geben werde. Informationsmaterial dazu wurde an alle BV-Mitglieder vor der Sitzung verteilt.

Punkt 2 der Tagesordnung

Anregungen gem. § 24 GO NW

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0634/2010

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Herr Moll (CDU) bemerkte, dass in der Vorlage der Hinweis: 'Verwaltung zur Vorprüfung' fehlt.

Anschließend nahm die Bezirksvertretung Münster-Nord die Vorlage zur Kenntnis.

Punkt 3 der Tagesordnung

Berichte der Verwaltung

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0590/2010

Jahresbericht 2009 der Biologischen Station Rie- selfelder Münster

Die Bezirksvertretung Münster-Nord nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 3.2 der Tagesordnung V/0594/2010

Aktueller Sachstand zu Anträgen auf Baukosten- zuschüsse für Vereine mit vereinseigenen Anlagen (Stand: 17.06.2010)

Die Bezirksvertretung Münster-Nord nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 3.3 der Tagesordnung V/0543/2010

Aktueller Stand zur Umsetzung des Migrationsleit- bildes

Die Bezirksvertretung Münster-Nord nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 3.4 der Tagesordnung**Anhörungsbeschlüsse der vorletzten Sitzung**

Herr Temme gab bekannt, dass

- die Vorlage V/0094/2010 - Schließung der Wertstoffannahmestelle Kinderhaus - vom Werksausschuss der Abfallwirtschaftsbetriebe wie von der BV-Nord beschlossen wurde.
- die Vorlage V/0120/2010 - Errichtung einer Buswendeanlage auf der P+R-Anlage an der Grevener Straße und Errichtung einer Mittelinsel auf der Grevener Straße - vom Ausschuss für Amt für, Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft abgelehnt wurde. Die von der BV-Nord beschlossene Errichtung der geplanten Mittelinsel wurde ebenfalls abgelehnt, da diese nur bei Errichtung einer Buswendeanlage vorgesehen war.
- die Vorlage V/0315/2010 - Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach den Richtlinien zur Förderung des kommunalen Straßen- und Radwegebaus (FöRi-kom-Stra) ab 2011 - vom Hauptausschuss wie von der BV-Nord beschlossen wurde.
- die Vorlage V/0339/2010 - Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Mitte, Bereich Hammer Straße und im Stadtbezirk Münster-Nord, Ortsteil Kinderhaus - vom Rat wie von der BV-Nord beschlossen wurde. Herr Temme teilte dazu mit, dass am 07.11. im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags auch ein Markt zum 30-jährigen Jubiläum des Kinderhauser Marktes stattfindet.
- die Vorlagen
- V/0210/2010 - Änderung der Bädertarife und der Tarifstruktur für die städt. Hallen- und Freibäder einschließlich Sportbad Coburg nach Umsetzung des Bäderkonzeptes -
- V/0372/2010 - Baukostenzuschüsse für Mitgliedsvereine des Stadtsportbund Münster e. V. hier: Zuschussentscheidung -
- V/0383/2010 - Baumaßnahmen der SSB-Mitgliedsvereine hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baubeginn -
- V/0361/2010 - Gewährung eines städt. Zuschusses für die Anschaffung von Sportstättenpflegegeräten hier: Anträge des Reitclub St. Mauritz Münster e. V. (Anschaffung Traktor) und des SC Sprakel 1930 e. V. (Anschaffung Motorwalze und Kehrmaschine) -

vom Sportausschuss wie von der BV-Nord beschlossen wurden.

Punkt 4 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0091/2010****Kindertagesbetreuungsbericht 2010/2011**

Die Bezirksvertretung Münster-Nord fasste einstimmig den folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Bericht zur Tagesbetreuung für Kinder in Münster 2010 wird zur Kenntnis genommen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt,
 2.1 die Kindertagesbetreuung entsprechend den planerischen und fachlichen Zielen weiterzuentwickeln und dabei die gesetzlichen Vorgaben, insbesondere den Ausbau des u3-Angebotes entsprechend den Vorgaben der §§ 24 und 24a SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe zu berücksichtigen,
- 2.1 die Kindertagesbetreuungsangebote insgesamt weiter auszubauen und
- a. die Kindertagesbetreuungsangebote in Münster weiter zu flexibilisieren.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass dieser Bericht über die Entwicklung der Kindertagesbetreuung berichtet und keine unmittelbaren Kosten entstehen.“

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0433/2010	Erste Änderung des Bebauungsplanes Nr. 210 "Coermühle"
	1. Beschluss über die Stellungnahmen
	2. Satzungsbeschluss

und

A-N/0030/2010	Antrag zur Vorlage V/0433/2010
----------------------	---------------------------------------

Herr Janning (CDU) erläuterte den Antrag:

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird wie folgt geändert:

Der Punkt 1.2.1. der Vorlage wird gestrichen.

Als Punkt 1.1.2 wird neu eingefügt: „Im Plangebiet wird Einzelhandel nicht generell ausgeschlossen. Zentrenrelevanter Einzelhandel ist nicht zulässig.“

Nach kurzer Diskussion hatte die Abstimmung über den Antrag folgendes Ergebnis:

5 Ja-Stimmen (CDU) 9 Nein-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen) und 3 Enthaltungen (FDP, Die Linke).

Damit war der Antrag abgelehnt.

Die anschließende Abstimmung über die Vorlage V/0433/2010 hatte folgendes Ergebnis:

12 Ja-Stimmen (SPD, Bündnis 90/die Grünen, FDP, Die Linke), 3 Nein-Stimmen (CDU) und 2 Enthaltungen (CDU).

Somit fasste die Bezirksvertretung Münster-Nord mehrheitlich den folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

1. Über die vorliegenden Stellungnahmen zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 210 „Coermühle“ wird wie folgt Beschluss gefasst:

1.1 Der Entwurf der Bebauungsplanänderung wird wie folgt geändert:

- 1.1.1 Die Baugrenze wird im Bereich des geplanten erweiterten Wendehammers auf den bauordnungsrechtlich erforderlichen Abstand zurückgenommen und südlich des Wendehammers erweitert (Anlage 1, Punkt 7).

- 1.2 Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander wird den nachfolgenden Stellungnahmen zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 210 nicht gefolgt:
- 1.2.1 Den Stellungnahmen, im Plangebiet Einzelhandel nicht generell, sondern lediglich den zentrenrelevanten Einzelhandel auszuschließen (Anlage 1, Punkt 1).
 - 1.2.2 Den Stellungnahmen, wonach durch den Einzelhandelsausschluss das wirtschaftliche Wachstum und die Arbeitsplatzsicherheit der Betriebe, die selbsterzeugte Waren am Firmenstandort verkaufen, erheblich eingeschränkt würden und die Zukunftsfähigkeit dieser Betriebe gefährdet sei (Anlage 1, Punkt 2).
 - 1.2.3 Der Stellungnahme, im Bebauungsplan auf die Festsetzung der maximalen Größe der ausnahmsweise zulässigen Verkaufsflächen zu verzichten und diese lediglich in der Begründung darzulegen (Anlage 1, Punkt 3).
 - 1.2.4 Den Stellungnahmen, die im Bebauungsplan gekennzeichneten Altlasten- / Verdachtsflächen zu reduzieren (Anlage 1, Punkt 4).
 - 1.2.5 Der Stellungnahme, auf die Kennzeichnung des Bodendenkmals im Bebauungsplan zu verzichten (Anlage 1, Punkt 5).
 - 1.2.6 Der Stellungnahme, die geplante Erweiterung des Wendehammers auf die gegenüberliegende Seite zu verlegen (Anlage 1, Punkt 7).
2. Der geänderte Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 210 „Coermühle“ wird gemäß §§ 2 und 10 i. V. m. § 13 Baugesetzbuch (BauGB) und §§ 7 und 41 Gemeindeordnung (GO NRW) als Satzung beschlossen.

Die Begründung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 210 wird ebenfalls beschlossen.

II. Kosten/Folgekosten

Durch den vorstehenden Beschlussvorschlag entstehen keine zusätzlichen Kosten und keine weiteren Folgekosten.“

Punkt 4.3 der Tagesordnung V/0445/2010	Jugendrat der Stadt Münster- Weiterentwicklung und Profilschärfung
---	---

Punkt 4.3.1 der Tagesordnung V/0445/2010/1	Jugendrat der Stadt Münster- Weiterentwicklung und Profilschärfung
---	---

Es lag eine Ergänzung zur Vorlage vor.

Nach kurzer Diskussion fasste die Bezirksvertretung Münster-Nord einstimmig den folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

- I. Es wird beschlossen, dass sich die Struktur des Jugendrates der Stadt Münster wie folgt weiterentwickelt:
 - 1. Der Jugendrat wird mit dem Ziel der Vereinfachung des Wahlverfahrens und der unbürokratischeren Handhabung der Gremien in einer stadtweiten Wahl direkt gewählt.
 - 2. Die Jugendforen werden zugunsten von gewählten Stadtteilvertretern aufgelöst.

3. Es werden pro Stadtbezirk jeweils fünf Stadteilvertreter/ Stadteilvertreterinnen gewählt.
 4. Die Mitglieder des Jugendrates werden von fünfzehn auf dreißig Gremienmitglieder/Innen aufgestockt.
 5. Der Jugendrat wählt aus seiner Mitte einen Vorstand, bestehend aus drei Mitgliedern.
 6. Die Schriftführung wird durch das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sichergestellt.
- II. Die „Satzung für die Wahl der Jugendforen der Stadt Münster (Wahlordnung Jugendforen)“ und die „Satzung für den Jugendrat der Stadt Münster und die Jugendforen“ werden aufgehoben.
- III. Die „Satzung für den Jugendrat der Stadt Münster“ (**Anlage 1 zur Vorlage V/0445/2010**) und die „Satzung für die Wahl des Jugendrates der Stadt Münster – Wahlordnung Jugendrat“ (**Anlage 2 zur Vorlage V/0445/2010**) werden **mit den in der Anlage 1 zu dieser Vorlage dargestellten Änderungen** beschlossen.
- IV. Die Verwaltung wird beauftragt, die Wahl des Jugendrates **im ersten Quartal 2011** auf der Grundlage der geänderten Satzung für die Wahl des Jugendrates durchzuführen.
- V. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Möglichkeit der Online-Bewerbung für die Jugendratswahl 2010 von der Verwaltung umgesetzt wurde.
- VI. Folgende Ratsanträge und Anregungen gem. § 24 GO NRW sind mit dieser Beschlussvorlage im Hinblick auf das Beteiligungsgremium „Jugendrat“ aufgegriffen“:
- Antrag der CDU-Fraktion „Rathaus öffnen: Mehr Mitbestimmung für Kinder und Jugendliche in Münster“ vom 23. Februar 2010
 - Antrag Bündnis 90/ Die Grünen/GAL-Fraktion: „Kinder und Jugendliche wirken an der Gestaltung ihrer Lebenswelt mit- Partizipation und Partizipationsformen für Kinder und Jugendliche in der Stadt Münster altersgerecht ausbauen und weiterentwickeln,“ vom 12.04.2010
 - Anregung gem. § 24 GO NRW, des Jugendrates der Stadt Münster: „Antrag auf Rede- und Stimmrecht in allen Ausschüssen des Rates der Stadt Münster und allen Räten in NRW“ vom 06.04.2010 (als Anlage 3 beigefügt)

II. Kosten/Folgekosten

Nach dem Beschluss des Rates vom 05.04.2006 stehen seit 2006 ff. jährlich 5.000 Euro für die Arbeit (Projekte und Maßnahmen) des Jugendrates der Stadt Münster zur Verfügung.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass darüber hinaus für die Durchführung der Wahl des Jugendrates dem Amt für Bürgerangelegenheiten alle zwei Jahre Kosten in Höhe von 5.000 Euro für Sachkosten (inkl. Portokosten) entstehen, die budgetneutral zur Verfügung stehen.

Für die Organisation und Durchführung der Wahl werden wie bisher die ämterübergreifenden Personalkosten budgetneutral zur Verfügung gestellt.

Für die laufende Arbeit des Jugendrates und für die pädagogische Begleitung werden wie bisher im Amt für Kinder, Jugendliche und Familien die Personalkosten, Sachkosten, Fortbildungskosten und Raumressourcen budgetneutral zur Verfügung gestellt.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Über den bisher in der Produktgruppe 0602 – Kinder- und Jugendarbeit - bereit gestellten Ansatz müssen keine weiteren Mittel bereitgestellt werden.“

**Punkt 4.4 der Tagesordnung
V/0546/2010**

Umstellung der Sperrgutabfuhr auf ein Abrufsystem

Die Vorlage war zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt worden.

**Punkt 4.5 der Tagesordnung
V/0551/2010**

**1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 134 Teilabschnitt II (Neufassung): Coerde - Kiesekampweg
Beschluss zur Änderung**

Die Bezirksvertretung Münster-Nord fasste einstimmig den folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

Der Bebauungsplan Nr. 134 Teilabschnitt II (Neufassung): Coerde – Kiesekampweg ist gemäß §§ 2 (1) und 1 (8) Baugesetzbuch zu ändern.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch die Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplanes keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

Punkt 4.6 der Tagesordnung

Ortszentrum Sprakel: Mitte vollenden - geplante Nutzung überdenken Antrag der SPD Fraktion im Rat siehe hierzu V/0495/2010

und

A-N/0031/2010

Antrag zur Vorlage V/0495/2010

Zu dieser Vorlage lag der Antrag A-N/0031/2010 der CDU-Fraktion:

- 1. Die Vorlage 495/2010, Ortszentrum Sprakel ..., wird wie folgt geändert:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Änderung des Bebauungsplans Nr. 458: „Sprakel – Mitte“ vorzubereiten.

~~Anstelle eines Mischgebietes soll ein Allgemeines Wohngebiet für den zentralen Bereich festgesetzt werden.~~

neu: Die Änderung soll auf dem Böckmannplatz die Möglichkeit einer zusammenhängenden Einzelhandelsfläche ab 850 qm Verkaufsfläche eröffnen. Ein zusätzlicher Besatz mit kleinflächigen Läden ist weiterhin vorzusehen.

Dabei wird das Platzthema beibehalten.“

- 2. Das Änderungs-Verfahren soll analog einer BPlan-Neuaufstellung erfolgen.

und eine Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung:

Aus Sicht von 61 (Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung) sollte dem Antrag, den zentralen Bereich zum Standort für einen Einzelhandelsbetrieb mit mindestens 850 qm Verkaufsfläche umzuplanen, nicht gefolgt werden.

Begründung:

- Die bestehenden Rahmenbedingungen sprechen gegen den Bedarf für einen zusätzlichen Lebensmittelmarkt in Sprakel.

Gemäß kleinräumiger Bevölkerungsprognose wird Sprakel 2015 ca. 3.400 Einwohner haben. Das Kundenaufkommen kann seit der Verlegung der B 219 nicht mehr vom Durchgangsverkehr profitieren.

Aufgrund der solitären Lage Sprakels sind Kundengewinne aus anderen Stadtteilen sehr unwahrscheinlich.

Das potenzielle Kaufkraftvolumen beschränkt sich damit auf die Einwohnerzahl Sprakels und liegt deutlich unterhalb der Mindestanforderungen des Einzelhandels für die Neuansiedlung von Lebensmittelmärkten. Dies bestätigen die Gesprächsergebnisse mit dem örtlichen Einzelhändler und deckt sich mit den langjährigen Erfahrungen der Verwaltung bei der Entwicklung von Einzelhandelsstandorten.

Vor diesem Hintergrund würde ein neuer Lebensmittelmarkt mit Sicherheit zur Aufgabe des bestehenden Lebensmittelmarktes führen.

Deshalb rät die Verwaltung entsprechend dem Beschlussvorschlag der Vorlage 495/2010 zu beschließen.

vor.

Nach langer Diskussion und einer von Frau Langela (SPD) beantragten Sitzungsunterbrechung von 17:50 Uhr bis 17:57 Uhr hatte die Abstimmung über den CDU-Antrag A-N/0031/2010 folgendes Ergebnis:

7 Ja-Stimmen (CDU, FDP) und 10 Nein-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke).

Damit war der Antrag abgelehnt.

Die Abstimmung über die Vorlage V/0495/2010 hatte folgendes Ergebnis:

10 Ja-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke) und 7 Nein-Stimmen (CDU, FDP).

Somit fasste die Bezirksvertretung Münster-Nord mehrheitlich den folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Änderung des Bebauungsplan Nr. 458: „Sprakel – Mitte“ vorzubereiten. Anstelle eines Mischgebietes soll ein Allgemeines Wohngebiet für den zentralen Bereich festgesetzt werden. Dabei wird das Platzthema beibehalten.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem vorstehenden Beschluss unmittelbar keine Kosten entstehen.“

**Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0596/2010**

**Ausweisung und Bau einer münsterlandweiten
Reitroute im Zusammenhang mit dem Förderantrag
Ziel II Erlebnis NRW - Pferderegion Münsterland
SchRitt für SchRitt Parklandschaft erleben: Netz-
werke ausbauen - Wertschöpfung heben**

Nach kurzer Diskussion fasste die Bezirksvertretung Münster-Nord mehrheitlich mit 16 Ja-Stimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP) und 1 Nein-Stimme (Die Linke) den folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

Der Ausweisung und dem Bau eines Teilstückes der münsterlandweiten Reitroute im Bereich der Rieselfelder, wird zugestimmt.

Die Ausführung der Maßnahme ergeht vorbehaltlich der Zuweisung der beantragten Ziel II Fördermittel.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2010 veranschlagt

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1303	Natur, Landschaft, Erholung, Wasser- schutz	2010		
Investitionsmaßnahme	0040	Reitwege			
Auszahlungen			2010	37.000	Teilweise Finanzierung über Ermächtigungsübertragungen
Einzahlungen			2010	29.600	80% Förderung Ziel II Projekt

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1303	Natur, Landschaft, Erholung, Wasser- schutz			Zuwendung
Zeile	02	Zuwendungen und allg. Umlagen	2015ff	1.900	Jährliche Kostenerstat- tung vom Land für die Reitwegeunterhaltung
				2.960	jährlicheAuflösung Son- derposten
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	2015ff	1.900	Jährlicher Unterhaltungs- aufwand nach Fertigstel- lung
	14	Bilanzielle Abschrei- bung	2015ff	3.700	Jährliche Abschreibung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Folgekosten zur Pflege und Unterhaltung des städtischen Reitroutenanteils der Münsterlandreitroute aus der Umlage der Reitabgabe finanziert werden. Die erforderlichen Finanzmittel werden bei der Bezirksregierung Münster beantragt.“

Punkt 5.2 der Tagesordnung V/0529/2010	Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Nord -Festlegung der Reihenfolge- Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr 2011
---	--

Die Bezirksvertretung Münster-Nord fasste einstimmig den folgenden Beschluss:

„1. Die Reihenfolge zur Sanierung der öffentlichen Spielplätze im Stadtgebiet Münster Nord für das Jahr 2011 und die Kinderbeteiligung werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbeteiligung	Geschätzte Baukosten
Nachrichtlich	2 61 06	SP Nerzweg	7 (-)	15.000,- €
	2 63 22	Dauvemühle	6 (K)	25.000,- €
Entscheidung		Rangfolge für Sanierungen Hh-jahr 2011		
1	2 63 04	Arnethstrasse	8(-)	12.000,- €
2	2 68 02	Fritz-Reuter-Straße	7(-)	12.000,- €
3	2 63 12	Meinertzstrasse	7(-)	15.000,- €
4	2 63 23	Wilkinghege	5(K)	20.000,- €
5	26107	Coerdestiege	4(?)	Nicht ermittelt

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2011 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2011 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2010-2014 steht.

3. Baukosten

Bei den geschätzten Kosten handelt es sich um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau.

4. Der Bericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2011 einschließlich der Verwendung von Mitteln des Konjunkturpakets II wird zur Kenntnis genommen.“

Punkt 5.3 der Tagesordnung	Kunstprojekt Kinderhaus "Mon Amour"
-----------------------------------	--

Herr Temme erläuterte das Kunstprojekt Kinderhaus „Mon Amour“2010.

Danach beschloss die Bezirksvertretung Münster-Nord einstimmig, das Projekt mit 1.500,00 Euro aus dem Produkt 010202, Sachkonto 529000 zu bezuschussen.

Punkt 5.4 der Tagesordnung	Antrag des Heimatvereins Sandrup-Sprakel-Coerde - Reparatur des Kamins
-----------------------------------	---

Der Heimatverein Sprakel-Sandrup-Coerde hatte für die Sanierung des Kamins im Heimathaus einen Zuschuss in Höhe von 50 % der Kosten = 893,00 Euro beantragt.

Die Bezirksvertretung Münster-Nord beschloss einstimmig, dem Heimatverein Sprakel-Sandrup-Coerde hierfür 893,00 Euro aus dem Produkt 010202, Sachkonto 529000 zur Verfügung zu stellen.

Punkt 6 der Tagesordnung	Anregungen/Anträge
---------------------------------	---------------------------

Punkt 6.1 der Tagesordnung A-N/0028/2010	Führung eines Katasters	Sitzbank/Sitzmöglichkeiten-
---	------------------------------------	------------------------------------

Herr Siewering (Die Linke) schlug vor, dass auch die Bänke in Kinderhaus und Sprakel erfasst werden. Herr Frese (SPD) ersetzte im Antrag das Wort Coerde durch **Stadtbezirk Nord**.

Daraufhin beschloss die Bezirksvertretung Münster-Nord den Antrag einschließlich der Änderung:

Die Bezirksvertretung möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen, zeitnah eine Aufstellung der Standorte sämtlicher ~~in Coerde~~ **im Stadtbezirk Nord** befindlicher Sitzbänke/Sitzmöglichkeiten, die sich in der Zuständigkeit der Stadt befinden, zu erstellen.

Das Ergebnis ist der BV-Nord mitzuteilen.

Punkt 7 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung
---------------------------------	---

Herr Temme gab bekannt:

- die Zwischennachricht des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung zum Antrag A-N/0012/2010 - Verlängerung des Radweges an der Straße Coermühle - vom 06.09.2010
- die Stellungnahme des Amtes für Immobilienmanagement zum Antrag A-N/0017/2010 - Übernahme des Parkplatzes Kemperweg in städtische Regie - vom 06.08.2010
- die Stellungnahme des Tiefbauamtes zum Antrag A-N/0018/2010 - Beleuchtung der Salzmannstraße - vom 25.08.2010
- die Stellungnahme des Ordnungsamtes zum Antrag A-N/0022/2010 - Verkehrsspiegel am Memmertweg - vom 28.07.2010
- die Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung zum Antrag A-N/0026/2010 - Bushaltestelle Wilkinghege - vom 03.09.2010

Die Stellungnahmen liegen den Fraktionen und dem Einzelvertreter vor.

Punkt 8 der Tagesordnung**Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Bezirksvertretern**

keine

Punkt 9 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Frau Langela (SPD) wies darauf hin, dass in der Einfahrt zum Coerdemarkt große Löcher im Asphalt sind und bat darum, sich mit dem Eigentümer in Verbindung zu setzen. Herr Ratsherr Steinfort (CDU) und Herr Söhlke (FDP) erklärten, dass sie bereits den Eigentümer, die WBI, informiert hätten und dass diese zugesagt habe, den Schaden zu beheben. Herr Temme wurde gebeten, noch einmal zu erinnern.

Herr Moll (CDU) gratulierte im Namen der Bezirksvertretung Nord Herrn Temme und Ratsfrau Hakenes nachträglich zu ihren 65. Geburtstagen.

gez.
Manfred Igelbrink
Bezirksbürgermeister

gez.
Hans-Joachim Temme
Schriftführer